



ABSCHIED / AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL VOM

GESCH.-NR. 2017-0556

BESCHLUSS-NR. SR 2017-205

BESCHLUSS-NR. KOMM

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR

36

VERKEHR, RUNDFUNK, TOURISTIK

36.03

SBB

36.03.10

Stationen, Bahnanlagen

BETRIFFT

Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung der Bauabrechnungen der Ausbauten rund um den Bahnhof Illnau

DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

NACH EINSICHTNAHME UND IN KENNTNIS DES ANTRAGES DES STADTRATES

BESCHLIESST:

1. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat einstimmig, die Bauabrechnung über die Radwegverbindung Effretikoner-/Usterstrasse mit Kosten von Fr. 696'499.90 (inkl. MWSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto 510.5010.70, zu genehmigen und für die Mehrkosten einen Nachtragskredit von Fr. 26'499.90 zu bewilligen.
2. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat einstimmig, die Bauabrechnung über die Anteile der Stadt an den Ausbauten der SBB für den Bahnhofsausbau Illnau mit Kosten von Fr. 651'717.95 (inkl. MWSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto 515.5014.02, zu genehmigen und für die Mehrkosten einen Nachtragskredit von Fr. 21'717.95 zu bewilligen.

BEGRÜNDUNG

RADWEGVERBINDUNG

An der Sitzung vom 7. März 2013 bewilligte der Grosse Gemeinderat einen Objektkredit von Fr. 670'000.- für die Realisierung eines Rad- und Gehweges inkl. LED-Beleuchtung von der Effretikoner- bis zur Usterstrasse, Illnau. In diesem Kredit war die Mehrwertsteuer irrtümlicherweise nicht enthalten. Die Arbeiten wurden 2014 ausgeführt. Die Bauabrechnung vom 3. Oktober 2017 zeigt Kosten von Fr. 696'499.90 (inkl. MWSt.). Die entstandenen Mehrkosten von 26'499.90 kommen vollumfänglich dadurch zustande, dass bei der Abrechnung – anders als beim bewilligten Kredit – die Mehrwertsteuer enthalten ist.



ABSCHIED / AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL VOM

GESCH.-NR. SR 2017-0556
BESCHLUSS-NR. SR 2017-205
GESCH.-NR. GGR 2017/165
BESCHLUSS-NR. KOMM.

BAHNHOFSAUSBAU ILLNAU

Ebenfalls an der Sitzung vom 7. März 2013 bewilligte der Grosse Gemeinderat einen Objektkredit von Fr. 630'000.- für Kostenanteile der Stadt im Zusammenhang mit den Ausbauarbeiten der SBB beim Bahnhof Illnau. Auch in diesem Kredit war die Mehrwertsteuer irrtümlicherweise nicht enthalten. Die Arbeiten wurden 2014 – 2017 ausgeführt. Die Bauabrechnung vom 3. Oktober 2017 zeigt Kosten von Fr. 651'717.95. Wiederum kommen die entstanden Mehrkosten von Fr. 21'717.95 vollumfänglich dadurch zustande, dass bei der Abrechnung – anders als beim bewilligten Kredit – die Mehrwertsteuer enthalten ist.

Die Rechnungsprüfungskommission erkennt sowohl im neuen Fuss- und Radweg als auch in den Bahnstufeneugealtungen einen deutlichen Mehrwert für die Nutzer/-innen. Sie wird in Zukunft ein besonderes Augenmerk darauf richten, dass in den vom Grossen Gemeinderat bewilligten Krediten jeweils die Mehrwertsteuer enthalten ist.

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon Rechnungsprüfungskommission

Michael Käppeli
Präsident

Andreas Hasler
Aktuar

Versandt am: 20.03.2018